



# HSG GRÜNBERG MÜCKE

## Ligaprimus HSG Grünberg Mücke machte Klassenunterschied deutlich

### HSG Grünberg Mücke - HSG Lollar/Ruttershausen 37:23 (21:16)

In der Handball-Bezirksliga A der Männer stellt sich eigentlich nur noch eine Frage: „An welchem Spieltag feiert die HSG Grünberg Mücke den Aufstieg in die Bezirksoberliga.“ Am vergangenen Wochenende bekam erst einmal die vor Saisonbeginn hochgehandelte HSG Lollar/Ruttershausen schmerzlich ihre Grenzen aufgezeigt. Mit 37:23 (21:16) wurde die Well-Truppe förmlich aus der Oberhessen-Arena geschossen. Ganze vier Pünktchen fehlen der HSG noch aus 6 Spielen und im Idealfall könnte die Krönung einer unglaublichen Spielzeit schon am 2. April im Heimspiel gegen Aßlar erfolgen. Momentan bekommen die Zuschauer in Grünberg sicherlich keine Handball Krimis geboten, zu deutlich ist die Übermacht des Ligaprimus und die Nerven werden eher einer Wellnessbehandlung unterzogen. Im Spiel gegen die HSG Lollar/Ruttershausen waren die Minuten vor und nach dem Seitenwechsel die entscheidenden. Auf Seiten des Gastgebers begann die Partie sehr zerfahren. Man fand keine Bindung zu Spiel und Gegner und so verlief die Begegnung zunächst sehr ausgeglichen. Erst beim 4:6 (10.) konnte sich der Gast leichte Vorteile erspielen und beide Teams lieferten sich im folgenden einen offenen Schlagabtausch. Jetzt endlich lief der HSG Express rund und nahm zusehens Fahrt auf. Die Abwehr zeigte nun die gewünschte Aggressivität und die Ballgewinne wurden ab der 24. Minute in Serie dreimal zur 17:14 Führung genutzt und bis zur 30. Minute auf 21:16 ausgebaut.

Mit ihren Gedanken wohl noch bei der Kabinenpredigt von Claus Well zeigte sich der Gast zu Beginn der zweiten Halbzeit völlig von der Rolle. Wie ein Orkan fegte der Tabellenführer schell mit einem 5:0 Lauf über die Gäste hinweg und so stand es nach 38. Minuten 26:16. Auch im weiteren Verlauf war die Grünberger Überlegenheit zu deutlich und die Gäste fanden kein Mittel gegen den Abwehrverband. Da die Dapper-Truppe das Tempo weiterhin hoch hielt durften sich die Zuschauer über schöne Treffer der HSG freuen. Über das 33:21 (50.) feierte die HSG Grünberg Mücke einen weiteren grandiosen Sieg auf dem Weg zur Meisterschaft.

Am kommenden Samstag gastiert die HSG nach sieben Heimspielen wieder auswärts. Dabei wartet mit dem TV Gettenau ein äußerst heimstarker Gegner auf. Der Gastgeber musste bisher nur drei Zähler zuhause abgeben.

HSG Grünberg Mücke: Wiegand, Syring; Walter 3, S. Siek 5, N. Siek 4, Sayler 5, Nitsche 2, Rigelhof 2, Stumpf 2, Keil 3, Pickhardt 2, Sussmann 4, Schmidt 3, Döll 2

HSG Lollar/Ruttershausen: Mühlich 3, Quell 2, Boos 2, Stomps 2, Reinsberg 3, Zecher 8/6, Golanberg 1, Puhl 2